

der dunkelsteiner

Ausgabe 02/2018 | Die Gemeindezeitung der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald |

FALCO Statue

Die beiden ineinander geschobenen Silhouetten – das Selbstbild und der Schatten als Gegenüber – kann als der Mensch Hans Hölzel und die Kunstfigur Falco verstanden werden.

Bericht auf Seite 3



Franz Penz, Katrin
Plavcak und Alois Hölzel
bei der Eröffnung



Franz Penz, Bürgermeister

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Die Gemeinde als „Marke“

Nein, ich bin weder überheblich noch möchte ich dick auftragen. Aber die Vielzahl von Veranstaltungen in den letzten Wochen hat die Gemeinde in das Blickfeld vieler Beobachter gerückt. Ich möchte für all jene, denen dies nicht so sehr bewusst wurde, nochmals in Erinnerung rufen:

- » Zu Ehren des 60-jährigen Gründungsjubiläum des ÖKB Gansbach fand Ende April die Angelobungsfeier in Gansbach statt. Viele Hunderte Menschen waren gekommen um dabei zu sein.
- » Der Eurojack in Gerolding war eine großartige und gelungene Veranstaltung. Etwas anderes und neues!
- » Die Falcoskulptur in Gansbach hat enormes Medieninteresse geweckt.
- » Und nicht zuletzt ein musikalisches Highlight der Extraklasse war das Konzert der Musikkapelle Mauer in der Ardex-Halle. Ich möchte allen Verantwortlichen an dieser Stelle für den Mut sowie die Arbeit und Mühe danken und gratulieren.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich die beiden Pfarrfirmungen in Gansbach und Mauer, und auch das großartige Schulfest unserer Volksschulen, die erstmals gemeinsam ein Volksmusikfest abhielten. Der verbindende Gedanke unserer Gemeinde stand im Mittelpunkt. Dies alles zusammen hebt enorm das Lebensgefühl und die Freude in unserer Gemeinde.

Das Entwicklungskonzept wurde mit Ende April beendet und bildet eine gute und wichtige Arbeitsbasis. Es bildet die Grundlage einer Entwicklung die mit der Bevölkerung erarbeitet wurde. Derzeit wird bereits an 3 Projekten ganz konkret gearbeitet.

- » Die Verbesserung der Mobilität im Gemeindegebiet
- » Radwegverbindung nach Loosdorf
- » Langfristige Absicherung und Verbesserung der ärztlichen Versorgung

Landesausstellung

Die Entscheidung des Landes NÖ den Zeitrahmen für die Landesausstellungen zu ändern und sich auf die Bewerbung St. Pöltens zur Kulturhauptstadt 2024 zu machen, hat uns im ungünstigsten Moment erwischt. Das soll uns aber nicht entmutigen. Im Gegenteil: wir werden trotzdem alles unternehmen um die Region Dunkelsteinerwald zur Musik- und Kulturmarke weiter zu entwickeln.

Es gibt vieles zu tun. Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und hoffentlich bei gutem Wetter eine gute Ernte.

Ihr

Amtsstunden

Gemeindeamt in Gansbach • T 02752/8246 - 20
Mo 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr • Do 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindeamt in Gerolding • T 02752/8246
Di 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr • Do 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindeamt in Mauer • T 02752/8246 - 30
Di 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr • Do 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Im Juli und August finden Dienstags keine Amtsstunden im Gemeindeamt in Mauer statt.

Bürgermeistersprechstunden

jeweils am Do im Gemeindeamt

Gansbach	13.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Mauer	14.45 Uhr bis 16.00 Uhr
Gerolding	16.15 Uhr bis 18.00 Uhr

Postpartner Gansbach

Montag bis Mittwoch	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Schnellere Internetverbindung in der Gemeinde?

Seit 2 Jahren bemüht sich die Gemeinde, die Glasfasertechnologie zur schnelleren Internetverbindungen zu erreichen. In Mauer gab es dafür eine Unterschriftensammlung, da gerade hier die MBT-Leistungen sehr gering sind. Gedacht wird dabei, an den wichtigen Verteilerpunkten die sogenannte „Kupfertechnologie“ mit der Glasfasertechnik zu knüpfen, um die Leistungsfähigkeit wesentlich zu verbessern.

Laut Auskunft der Telekom sind die Planungen nunmehr größtenteils abgeschlossen. Nach Ausschreibung und Vergabe sollten die Arbeiten beginnen können. Ein genauer Baubeginn konnte seitens der Telekom noch nicht genannt werden.

Falcoskulptur: Von außen betrachtet!

Die Eröffnung des Falco-Denkmales am 2. Juni stieß auf ein großes Publikumsinteresse mit gut 200 Bürgerinnen und Bürgern und auch auf ein enormes Medienecho. Drei TV-Stationen, die Austria Presse Agentur und zahlreiche regionale Medien fanden sich dazu ein. Für Schmunzeln sorgte der Intendant der Melker Sommerspiele Alexander Hauer, der die Veranstaltung moderierte, und meinte: Was wohl Falco sagen würde, wenn er wüsste, dass ihm zu Ehren die Dunkelsteiner Blasmusik aufspielt?

Kunst und Kultur hat die Menschen seit jeher begeistert, aber ebenso polarisiert und provoziert. Ähnlich verhält es sich mit der Falco-Skulptur. Es gibt Zustimmung und Ablehnung. Man muss kein besonders kunstsinniger Mensch sein, aber die Geschichte, die mit der Gestaltung erzählt wird, ist wirklich authentisch. Mit Material, mit Farben, mit der Beleuchtung wird der erfolgreiche Künstler Falco und ebenso die Schwäche des Hans Hölzel nachempfunden und wiedergegeben. Falco, der aufgestiegen ist wie ein Komet und verglüht auf der Erde aufgeschlagen – dargestellt mit einem riesigen „Dunkelstein“. Er wird dabei nicht verherrlicht, gehört aber sicher nach wie vor zu den größten Pop-Idolen Österreichs!

Für mich war diese Umsetzung eine große Herausforderung mit völlig neuen Erfahrungen und Einblicken. Ich ziehe eine positive Bilanz, auch vom anschließenden Konzert, wo die Erwartungen enorm hoch geschraubt waren. Langfristig zählt letztlich nur, was wir daraus machen! Ich halte es für eine weitere Chance, die Gemeinde und den Ort um eine Attraktion zu bereichern.

„Der Erfolg kommt nicht zu jenen die warten“, Franz Penz



Otto Lechner, Tini Kainrath, Josef Hader mit Band am Sportplatz Gansbach nach dem Konzert.

Anton Stockinger

Herr Anton Stockinger aus Neuhofen, verstarb am Samstag, den 17. Juni völlig unerwartet. Anton Stockinger war von 1990 bis 2000 Gemeinderat der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald. 10 Jahre, ab dem Jahr 2004, leitete er auch gemeinsam mit weiteren Wegbegleitern die Seniorenrunde der Gemeinde. In jüngeren Jahren galt sein Engagement der Landwirtschaft und Bauernschaft, wo er als Kommissierungsobmann und viele Jahre als Pfarrkirchenrat in Mauer tätig war. Fleiß, Pflichtbewusstsein und Verlässlichkeit zeichneten ihn aus. Herr Anton Stockinger wurde für sein öffentliches Lebenswerk mit der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald ausgezeichnet.

Bericht Arbeitsgruppe Bauhof

Vor ein paar Monaten wurde die Arbeitsgruppe „Bauhof“ installiert. Es hat bereits einige Besprechungen gegeben. **Folgende Aufgaben und Ziele hat die Arbeitsgruppe:**

- » Prüfung der Abläufe, Tätigkeiten, Verantwortlichkeiten am Bauhof
- » Fuhrpark
- » Lagerhaltung
- » Beschaffung

Wir als politische Vertreter beschäftigen uns auch sehr mit Naturschutz, Umwelt, E-Mobilität. Somit wurde und wird auch die E-Mobilität im Bereich des Bauhofes geprüft. Im ersten Schritt in diese Richtung wurde ein akkubetriebener Rasentrimmer angekauft. Weiters auch ein Akkuset aus Borhammer usw. So wird versucht möglichst viele Gerätschaften auf Akku umzustellen. Diese Anschaffungen müssen natürlich auch einer Kosten/Nutzen Rechnung unterzogen werden.

Einheitliche Arbeitskleidung ist ebenfalls Thema im Bereich des Bauhofes. Es wurden einige Angebote bereits eingeholt.

Gemeinderäte, die diese Arbeitsgruppe bilden:

- GR Franz Permoser
- GR Jürgen Astelbauer
- GR Michael Zeilinger
- GR Herbert Seiberl

Die Ergebnisse aus den Besprechungen werden mit dem Bürgermeister abgestimmt und danach dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Planung und Entwicklung für ein Ärztehaus im Laufen

Die Arbeitsgruppe traf sich im Frühjahr mehrmals und setzte ihre Arbeit kontinuierlich fort.

Es wurden Einrichtungen ähnlicher Größe und Ausrichtung besichtigt und auch für unsere Gemeinde als positive notwendige Weiterentwicklung gesehen. Jürgen Astelbauer hat bereits Kontakt mit den Fachabteilungen beim Land NÖ und den politischen Verantwortungsträgern aufgenommen.

Franz Permoser und Michael Zeilinger begeben sich auf die Suche nach weiteren Interessenten aus dem Gesundheitsbereich, vorrangig jedoch von Fachärzten.

Der ASBÖ Dunkelsteinerwald ist in der Arbeitsgruppe ebenfalls vertreten und soll danach auch im neuen Projekt angesiedelt werden. Der Weg ist noch lange und wir freuen uns über Bürgerinnen und Bürger, die sich dieser Arbeitsgruppe anschließen um einen Teil bei der Projektentwicklung mitzugestalten. Gerne werden bereits jetzt Interessensbekundungen für das Anbieten



Die Arbeitsgruppe besichtigt ein Ärztezentrum in Furth bei Göttweig.

von Leistungen im Gesundheitsbereich bzw. nahen Umfeld entgegengenommen.

Arbeitsgruppe Ärztliche Versorgung Jürgen Astelbauer

Wegeausschuss

Am 16. Juni tagte der Agrar/Wegebauausschuss und dabei wurden die zu sanierenden Wege bzw. Teilstücke dessen besichtigt.

Bei der Vorort-Besichtigung wird durch den Ausschuss über eine notwendige Sanierung entschieden. Nach der erfolgten Überarbeitung werden die Wege, wie am Foto ersichtlich der Aichbergweg, ebenfalls wieder vom Ausschuss besichtigt. Größere Wegsanierungen sind heuer nicht geplant. Es gilt die laufende Instandhaltung nicht zu vernachlässigen um größere Aufwendungen bereits im Vorfeld abzuwenden.



Der Wegeausschuss: Vbgm. Anna Schratzenholzer, GR Franz Permoser, GGR Alois Gonaus, GR Jürgen Astelbauer, GR Josef Stiegler

Radwegverbindung nach Loosdorf

Einem langjährigen Wunsch der Bevölkerung und einem Anliegen, des erst kürzlich abgeschlossenen Entwicklungskonzeptes, beschließt der Gemeinderat einstimmig das Projekt „Radweg Mauer“ nun in Angriff zu nehmen.

Der offizielle Kontakt mit der Gemeinde Loosdorf wurde bereits hergestellt und eine gemeinsame Vorgangsweise vereinbart. Bgm. Franz Penz, GGR Hans Fink (Straßenbau) und GGR Alois Gonaus (Wegebau) beraten die weiteren Schritte.



Beratung von GGR Hans Fink, Bgm. Franz Penz und GGR Alois Gonaus

Kindergärten/Schulen/Umwelt – Transport

Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald wird auch 2018 einen Transport für Kindergartenkinder anbieten. Die Transportunternehmen sind im Auftrag der Gemeinde nach den vereinbarten Rahmenbedingungen unterwegs. Die 2017 begonnene Neuorganisation des Transports und die Ausrichtung auf Halte- bzw. Sammelstellen wird mit dem Ziel, sowohl für die Kinder, deren Eltern aber auch für die Gemeinde eine bestmögliche Ausgestaltung zu erreichen, optimiert werden. Als Halte- bzw. Sammelstellen sind in erster Linie die Haltestellen des öffentlichen Busses vorgesehen. Die Transportunternehmen werden aber darüber hinaus, wie bereits 2017/2018, weitere Haltepunkte beibehalten und damit dafür sorgen, dass die Wegstrecken zu diesen möglichst kurz bleiben.

Um einen reibungslosen Transport zu gewährleisten, ersuche ich die Eltern bzw. Aufsichtspersonen, die Kinder zeitgerecht zu den jeweiligen Einstiegsstellen zu bringen und auch von den Ausstiegsstellen wieder abzuholen. Die Fahrpläne werden, sobald diese vorliegen, über die Kindergärten verteilt werden.

Um die Benutzung des KIGA-Busses auch für Familien mit mehreren Kindern attraktiv und leichter finanzierbar zu machen, werden die Elternbeiträge ab dem KIGA-Jahr 2018/2019 nach der Anzahl der den Bus benutzenden Kinder gestaffelt. Für das zweite Kind wird der Beitrag künftig 50% und ab dem dritten Kind 25% betragen. Erfreulich wäre, wenn damit die Anzahl der Benutzer des Transportmittels noch gesteigert und die „Elterntaxis“ minimiert werden könnte.



Für den Schulbereich darf ich darauf hinweisen, dass der Schülertransport über die Schülerfreifahrt finanziert und durch den Verkehrsverbund Ostregion organisiert werden. Der Transport wird von lokalen oder regionalen Unternehmen vorgenommen. Eine Steigerung der Benutzerzahlen erscheint auch hier möglich und vor allem für den regen Betrieb vor den Schulen erstrebenswert. An all jene, welche dennoch ihre Kinder selbst zur Schule bringen oder auch wieder abholen appelliere ich, dies nicht nur mit dem Blick auf andere zu tun sondern vor allem auch auf Umweltverträglichkeit zu achten.

In diesem Zusammenhang noch eine große Bitte an alle Eltern und Erziehungsberechtigte: Die Organisation des Transports setzt eine Information über den Bedarf voraus. Leider kommt es immer wieder vor, dass dieser der Gemeinde nicht oder erst sehr kurzfristig bekannt gegeben wird. Das führt immer wieder zu unnötiger Mehrarbeit. Aus diesem Grund sollte heuer die Anmeldung für die Kindergärten zentral über die Gemeinde erfolgen. Dass dies nicht von allen Eltern beachtet wurde, hat ebenfalls für Mehrarbeit gesorgt. Ich gehe davon aus, dass auch Sie nur das Beste für Ihre Kinder wollen und ersuche Sie daher auf diesem Weg um Zusammenarbeit, damit dies auch für alle Beteiligten einfach möglich ist zu gewährleisten.

In diesem Sinn wünsche ich sowohl den Kindergarten- als auch den Schulkindern als auch den Betreuerinnen und den Lehrkräften schöne und vor allem erholsame Sommerferien.
GGR und UGR Franz Hahn

Schulgarten Gansbach

Auf Initiative einiger Mütter wird nach Jahrzehnten des Wildwuchses der Schulgarten in Gansbach wieder zu neuen Gemüse- und Obstleben erweckt. Am Samstag vor Pfingsten organisierte Michael Zeilinger den ersten Arbeitstag. Unter großer Mithilfe von Jürgen Astelbauer, Franz Permoser jun., Yvonne Permoser und den Kindern Maximilian, Lukas, Rebecca, Benedikt und Josef wurden einige Traktoranhänger Gestrüpp entfernt. Ein weiterer Arbeitstag war erst vor kurzem wo mit einem Bagger das größte abgezogen worden ist. Mit dem Bepflanzen soll noch vor den Ferien begonnen werden. In der Schulfreien



Die Gruppe „kämpfte“ sich durch die Wildnis.

Zeit haben sich Bianca Ringler und Johanna Winter bereit erklärt die Pflege zu übernehmen. Herzlichen Dank auch an BGM Franz Penz und die Firma Knedlstorfer für ihre Unterstützung.

Mobilität in der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald

Im Rahmen der Zukunftswerkstatt wurde das Thema Mobilität vorgebracht. Da passte es nur allzu gut, dass die Gemeinde 2017 erstmals an der Europäischen Mobilitätswoche teilgenommen hat. Im Rahmen dieser fand ein Informationsabend über alternative Mobilität, wie z.B. Carsharing, Anrufsammeltaxis, Mitfahrbörsen, Gemeindebusse, etc. statt. Besonderes Interesse fand der in Eichgraben eingerichtete Fahrtendienst. Das Interesse und die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern geäußerten Bedarfe führten dazu, dass im Rahmen der GR-Sitzung vom 12. März 2018 beschlossen

wurde, dass MOBILITÄT weiter bearbeitet werden soll. GGR und UGR Franz Hahn wurde beauftragt diesen Bereich zu übernehmen. Als erste Maßnahme ist eine Erhebung der derzeitigen Mobilität in der Gemeinde geplant. Auf Basis des Ergebnisses soll ein Mobilitätskonzept als Teil einer Mobilitätsstrategie erarbeitet und umgesetzt werden. Da eine fundierte Aufbereitung eine möglichst aussagekräftige und vor allem vollständige Ausgangslage voraussetzt, ersuche ich um zahlreiche Beteiligung an der Erhebung. Berichten kann ich, dass mit 1.7.2018 die Busverbindung in der und durch die

Gemeinde geändert bzw. neu eingerichtet werden. Ab diesem Tag führen 2 Linien durch die Gemeinde. Die Linie 483 und die Linie 489 verkehren jeweils Montag bis Freitag künftigt auf den angeführten Strecken zu den aus den Fahrplänen hervorgehenden Zeiten. Hinweisen möchte ich noch auf das mobile Service des Verkehrsverbundes Ostregion, über welches Strecken- und Fahrplaninformationen auch unterwegs zur Verfügung stehen.

483 St. Pölten - Karlstetten - Gansbach - Aggsbach gültig ab 1.7.2018

Betreiber: N-BUS GmbH Tel: 02742/88600 Porschestraße 31 3100 St. Pölten. Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag											Samstag					
	101	103	105	107	109	111	113	115	117	119	121	301	303	305	307	309	311
Linienkursnummer	101	103	105	107	109	111	113	115	117	119	121	301	303	305	307	309	311
Verkehrshinweis					▲	▲	△	▲									
St. Pölten Hauptbahnhof (Y)	5.36	8.36	10.36	12.36	13.36	14.36	15.36	17.06	18.06	19.06	8.06	10.06	12.06	14.06	16.06	18.06	
St. Pölten Friedhof	5.38	8.38	10.38	12.38	13.38	14.38	15.38	17.08	18.08	19.08	8.08	10.08	12.08	14.08	16.08	18.08	
Waltzendorf/St. Pölten Sdgl.	5.39	8.39	10.39	12.39	13.39	14.39	15.39	17.09	18.09	19.09	8.09	10.09	12.09	14.09	16.09	18.09	
Waltzendorf/St. Pölten Seeland	5.41	8.41	10.41	12.41	13.41	14.41	15.41	17.11	18.11	19.11	8.11	10.11	12.11	14.11	16.11	18.11	
Afing Hauptstraße	5.44	8.44	10.44	12.44	13.44	14.44	15.44	17.14	18.14	19.14	8.14	10.14	12.14	14.14	16.14	18.14	
Waltzendorf/Neidling Hauptstr.	5.47	8.47	10.47	12.47	13.47	14.47	15.47	17.17	18.17	19.17	8.17	10.17	12.17	14.17	16.17	18.17	
Gabersdorf Hauptstraße	5.48	8.48	10.48	12.48	13.48	14.48	15.48	17.18	18.18	19.18	8.18	10.18	12.18	14.18	16.18	18.18	
Griechenberg Johannesweg					13.49		15.49										
Neidling Gemeindeamt	5.49	8.49	10.49	12.49	13.52	14.49	15.49	17.19	18.19	19.19	8.19	10.19	12.19	14.19	16.19	18.19	
Neidling Dietersbergstraße	5.49	8.49	10.49	12.49	13.52	14.49	15.49	17.19	18.19	19.19	8.19	10.19	12.19	14.19	16.19	18.19	
Hausenbach Steinberg	5.52	8.52	10.52	12.52	13.55	14.52	15.52	17.22	18.22	19.22	8.22	10.22	12.22	14.22	16.22	18.22	
Karlstetten Volksschule	5.54	8.54	10.54	12.54	13.57	14.54	15.54	17.24	18.24	19.24	8.24	10.24	12.24	14.24	16.24	18.24	
Karlstetten Hauptplatz	5.55	8.55	10.55	12.55	13.58	14.55	15.55	17.25	18.25	19.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25	
Karlstetten Schlossplatz	5.56	8.56	10.56	12.56	13.59	14.56	15.56	17.26	18.26	19.26	8.26	10.26	12.26	14.26	16.26	18.26	
Karlstetten Siedlungsstraße	5.58				14.01	14.58	15.58	16.01	17.28	18.28	19.28						
Karlstetten Heitzing	5.59				14.02	14.59	15.59	16.02	17.29	18.29	19.29						
Weyersdorf Herzogenburger Str.	6.01				14.04	15.01	16.01	16.04	17.31	18.31	19.31						
Weyersdorf Egelseestraße	6.02				14.05	15.02	16.02	16.05	17.32	18.32	19.32						
Lauterbach Weyersdorfer Str.					14.08	15.05	16.05	16.08	17.35	18.35							
Gansbach Schwaigbichl					14.09	15.06	16.06	16.09	17.36	18.36							
Gansbach Besenbuch					14.11	15.08	16.08	16.11	17.38	18.38							
Gansbach Oed					14.13	15.10	16.10	16.13	17.40	18.40							
Gansbach Marienfeldergasse	6.08				14.15	15.12	16.12	16.15	17.42	18.42	19.38						
Gansbach Hauptplatz	6.10				14.17	15.14	16.14	16.17	17.44	18.44	19.40						
Aggsbach Dorf Volksschule					14.22		16.22										
Aggsbach Dorf Gemeindeamt					14.24		16.24										
Aggsbach Dorf Donauterrasse					14.26		16.26										

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen △ = an schulfreien Tagen ◀ = hält nur zum Aussteigen

483 Aggsbach - Gansbach - Karlstetten - St. Pölten gültig ab 1.7.2018

Betreiber: N-BUS GmbH Tel: 02742/88600 Porschestraße 31 3100 St. Pölten. Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag														Samstag						
	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126	128	302	304	306	308	310	312	
Linienkursnummer	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126	128	302	304	306	308	310	312	
Verkehrshinweis				▲	▲	△			▲	▲	▲	▲	△								
Aggsbach Dorf Donauterrasse					6.33																
Gansbach Hauptplatz	4.44	5.44		6.43	6.44				14.37		15.44	16.38	16.49	17.49							
Gansbach Marienfeldergasse	4.45	5.45		6.44	6.45				14.38		15.45	16.39	16.50	17.50							
Gansbach Oed	4.47	5.47		6.46	6.47				14.40		15.47	16.41									
Gansbach Besenbuch	4.49	5.49		6.48	6.49				14.42		15.49	16.43									
Gansbach Schwaigbichl	4.51	5.51		6.50	6.51				14.44		15.51	16.45									
Lauterbach Weyersdorfer Str.	4.53	5.53		6.52	6.53				14.46		15.53	16.47									
Weyersdorf Egelseestraße	4.56	5.56		6.55	6.56				14.49		15.56	16.50	16.56	17.56							
Weyersdorf Herzogenburger Str.	4.57	5.57		6.56	6.57				14.50		15.57	16.51	16.57	17.57							
Karlstetten Heitzing	4.59	5.59		6.58	6.59				14.52		15.59	16.53	16.59	17.59							
Karlstetten Siedlungsstraße	5.00	6.00		6.59	7.00				14.53		16.00	16.54	17.00	18.00							
Karlstetten Schlossplatz	5.01	6.01	6.38	7.00	7.01	9.01	11.01	13.01	14.54	14.55	16.01	16.55	17.01	18.01	7.31	9.31	11.31	13.31	15.31	17.31	
Karlstetten Hauptplatz	5.02	6.02	6.39	7.01	7.02	9.02	11.02	13.02	14.55	14.56	16.02	16.56	17.02	18.02	7.32	9.32	11.32	13.32	15.32	17.32	
Obermarnau Feuerwehr				7.04					14.59	14.59	16.59										
St. Pölten Karlstetter Straße				7.08					15.04	15.04	17.03										
Karlstetten Volksschule	5.03	6.03	6.40		7.03	9.03	11.03	13.03	14.56		16.03		17.03	18.03	7.33	9.33	11.33	13.33	15.33	17.33	
Hausenbach Steinberg	5.05	6.05	6.42		7.05	9.05	11.05	13.05	14.58		16.05		17.05	18.05	7.35	9.35	11.35	13.35	15.35	17.35	
Neidling Dietersbergstraße	5.06	6.06	6.43		7.06	9.06	11.06	13.06	14.59		16.06		17.06	18.06	7.36	9.36	11.36	13.36	15.36	17.36	
Neidling Gemeindeamt	5.08	6.08	6.45		7.08	9.08	11.08	13.08	15.01		16.08		17.08	18.08	7.38	9.38	11.38	13.38	15.38	17.38	
Neidling Kirche	5.09	6.09	6.46		7.09	9.09	11.09	13.09	15.02		16.09		17.09	18.09	7.39	9.39	11.39	13.39	15.39	17.39	
Griechenberg Johannesweg				6.50					15.06												
Gabersdorf Hauptstraße	5.11	6.11	6.55		7.11	9.11	11.11	13.11	15.11		16.11		17.11	18.11	7.41	9.41	11.41	13.41	15.41	17.41	
Waltzendorf/Neidling Hauptstr.	5.12	6.12	6.56		7.12	9.12	11.12	13.12	15.12		16.12		17.12	18.12	7.42	9.42	11.42	13.42	15.42	17.42	
Afing Hauptstraße	5.14	6.14	6.58		7.14	9.14	11.14	13.14	15.14		16.14		17.14	18.14	7.44	9.44	11.44	13.44	15.44	17.44	
Waltzendorf/St. Pölten Seeland	5.16	6.16	7.00		7.16	9.16	11.16	13.16	15.16		16.16		17.16	18.16	7.46	9.46	11.46	13.46	15.46	17.46	
Waltzendorf/St. Pölten Sdgl.	5.17	6.17	7.01		7.17	9.17	11.17	13.17	15.17		16.17		17.17	18.17	7.47	9.47	11.47	13.47	15.47	17.47	
St. Pölten Friedhof	5.19	6.19	7.05		7.19	9.19	11.19	13.19	15.19		16.19		17.19	18.19	7.49	9.49	11.49	13.49	15.49	17.49	
St. Pölten Hauptbahnhof (Y)	5.24	6.24	7.10	7.14	7.24	9.24	11.24	13.24	15.24	15.10	16.24	17.09	17.24	18.24	7.54	9.54	11.54	13.54	15.54	17.54	

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen △ = an schulfreien Tagen

489 Krems - Gansbach - Loosdorf/Melk
gültig ab 1.7.2018

Betreiber: ÖBB-Postbus GmbH, Kundeninformation Tel.: 05 1717 Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag									
	101	103	105	107	109	111	113	115	117	119
Verkehrshinweis	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲
Krems Rechte Kremszelle/BRG						15.10	16.45	17.45	18.45	
- Bahnhof (C)			7.15	11.25	12.40	13.35	15.20	16.45	17.45	18.45
- Stadtpark			7.18	11.28	12.43	13.38	15.23	16.48	17.48	18.48
Stein/Donau Karl-Eybl-Gasse			7.19	11.29	12.44	13.39	15.24	16.49	17.49	18.49
- Köchelplatz			7.20	11.30	12.45	13.40	15.25	16.50	17.50	18.50
- Linzer Tor			7.21	11.31	12.46	13.41	15.26	16.51	17.51	18.51
Mautern/Donau Kirche			7.25	11.35	12.50	13.45	15.30	16.55	17.55	18.55
- Volksschule			7.26	11.36	12.51	13.46	15.31	16.56	17.56	18.56
- Mittelschule			7.27	11.37	12.52	13.47	15.32	16.57	17.57	18.57
Mauternbach Ort			7.29	11.39	12.54	13.49	15.34	16.59	17.59	18.59
- Kriegerdenkmal			7.30	11.40	12.55	13.50	15.35	17.00	18.00	19.00
Unterbergm Ortsmitte			7.34	11.44	12.59	13.54	15.39	17.04	18.04	19.04
- Feuerwehr			7.36	11.46	13.01	13.56	15.41	17.06	18.06	19.06
Oberbergm Nord			7.37	11.47	13.02	13.57	15.42	17.07	18.07	19.07
- Ortsmitte			7.38	11.48	13.03	13.58	15.43	17.08	18.08	19.08
- Schule		6.59	7.39	11.49	13.04	13.59	15.44	17.09	18.09	19.09
- Süd		7.00	11.50	13.05	14.00	15.45	18.10			
- Zum Ziegelofen		7.01	11.51	13.06	14.01	15.46	18.11			
Palzmühle Abzw. Schenkenbrunn		7.04	11.54	13.09	14.04	15.49	18.14			
Schenkenbrunn Ortsmitte		7.08	11.58	13.13	14.08	15.53	18.18			
Plaimberg		7.10	12.00	13.15	14.10	15.55	18.20			
Nesselstauden		7.11	12.01	13.16	14.11	15.56	18.21			
Maria Langegg Langedger Hof		7.15	12.05	13.20	14.15	16.00	18.25			
Nesselstauden		7.18	12.08	13.23	14.18	16.03	18.28			
Geyersberg Volksschule		7.19	12.09	13.24	14.19	16.04	18.29			
Scheiblwies Geyersberger Str.		7.21	12.11	13.26	14.21	16.06	18.31			
Wolferreith/Gansbach Ortsmitte		6.33								
- Abzw. Scheiblwies		6.34	7.23	12.13	13.28	14.23	16.08	18.33		
Gansbach Hessendorf		6.36	7.25	12.15	13.30	14.25	16.10	18.35		
- Himberg		6.38	7.27	12.17	13.32	14.27	16.12	18.37		
- Hauptplatz		6.41	7.30	12.20	13.35	14.30	16.15	18.40		
- Marienfeldergasse		an								
- Marienfeldergasse		ab								
- Grabenhof		6.47								
- Maihofen		6.49								
- Kicking		6.51								
Kochholz Abzw. Lottersberg		6.54								
- Aggsbacher Straße		6.55								
Wolfstein Siedelgraben		6.57								
Kochholz Aggsbacher Straße		6.58								
- Abzw. Gerolding		6.58								
Hausling Ort		6.59								
- Abzw. Eckartsberg		7.00								
Gerolding Lerchfeld		7.04								
- Nölling		7.05								
- Volksschule		7.07								
- Nölling		7.08								
- Lerchfeld		7.09								
Umbach/Mauer Abzw. Gerolding		7.11								
Plaffing/Mauer Abzw. Lanzing		7.12								
Mauer bei Melk Dorplatz		7.15								
- Kerngasse		7.16								
Neuhofen/Pielach Loosdorfer St		7.17								
- Bahnhof (C)		7.19								
- Otto-Glockel-Straße		7.21								
- Bahnhof		7.24								
- Rechte Kremszelle/BRG										

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen

489 Loosdorf/Melk - Gansbach - Krems
gültig ab 1.7.2018

Betreiber: ÖBB-Postbus GmbH, Kundeninformation Tel.: 05 1717 Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag												
	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126
Verkehrshinweis	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲
Loosdorf/Melk Bahnhof													
- Euroaplatz													15.35
- Wachaustraße													15.37
Neuhofen/Pielach Loosdorfer St													15.39
Mauer bei Melk Kerngasse													15.41
- Dorplatz													15.42
- Kirche													15.43
Plaffing/Mauer Abzw. Lanzing													15.44
Umbach/Mauer Abzw. Gerolding													15.45
Gerolding Lerchfeld													15.47
- Nölling													15.48
- Volksschule													15.49
- Nölling													15.50
- Lerchfeld													15.51
Hausling Abzw. Eckartsberg													15.52
- Ort													15.53
Kochholz Abzw. Gerolding													15.54
- Aggsbacher Straße													15.55
Wolfstein Siedelgraben													15.56
Kochholz Aggsbacher Straße													15.57
- Abzw. Lottersberg													15.58
Gansbach Abzw. Krapfenberg													15.59
- Kicking													16.00
- Grabenhof													16.01
Marienfeldergasse													16.02
- Hauptplatz													16.03
- Himberg													16.04
- Hessendorf													16.05
Wolferreith/Gb. Abzw. Scheiblw.													16.06
Scheiblwies Geyersberger Str.													16.07
Geyersberg Volksschule													16.08
Nesselstauden													16.09
Maria Langegg Langedger Hof													16.10
Nesselstauden													16.11
Schenkenbrunn Ortsmitte													16.12
Wolferreith/Gansbach Ortsmitte													16.13
Palzmühle Abzw. Schenkenbrunn													16.14
Oberbergm Zum Ziegelofen													16.15
- Süd													16.16
- Ortsmitte													16.17
- Schule													16.18
- Nord													16.19
Unterbergm Feuerwehr													16.20
- Ortsmitte													16.21
Mauternbach Kriegerdenkmal													16.22
- Ort													16.23
Mautern/Donau Mittelschule													16.24
- Volksschule													16.25
Stein/Donau Linzer Tor													16.26
- Köchelplatz													16.27
- Karl-Eybl-Gasse													16.28
Krems Stadtpark													16.29
- Bahnhof (C)													16.30
- Bahnhof (E)													16.31
- Rechte Kremszelle/BRG													16.32

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen △ = an schulfreien Tagen

Gartenführung

WANDERnde PFLANzen

Neophyten, die stillen Eroberer

Samstag 11. August 13.30
bei Walter, Neu-Gerolding 69



Ein Blick auf einige eingewanderte Pflanzen - Herkunft, Ökologie und Verwendung

was sind Neophyten
wie sind sie hergekommen
wie ist ihr Verhalten
was ist ihr Schaden
was ist ihr Nutzen
wie kann man sie in der Küche verwenden
welche Heilkräfte besitzen sie

Zum Abschluss gibt es Überraschungskostproben hergestellt aus Neophyten
Begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich
Mobil: 0664 99 22 488
www.hasis-bienengarten.at

Eintritt: 6 Euro Materialkostenbeitrag, Spende willkommen

Geroldinger Bierbrand prämiert

Nachdem das Geroldinger Brauhaus mit seinen Bieren insgesamt 4 Staatsmeistertitel in den Jahren 2014 – 2016 erzielen konnte, hat sich Familie Willach eine weitere Spezialität einfallen lassen.

Es wurde ein Doppelbockbier gebraut, in dem Zirbenzapfen mitreifen durften. Nach mehreren Monaten Lagerzeit wurde der Zirbendoppelbock dann, von Rudolf Hofmann in Loosdorf, zu hochwertigem Brand destilliert.

Dieser Zirbendoppelbockbier erzielte bei der AB HOF Messe 2018 in Wieselburg, in der Kategorie „Strong Spirit“, Gold (1. Preis).

Das Aroma wurde von der Jury sowohl mit malziger Bockbiernote sowie auch mit intensivem Zirbenzapfencharakter beschrieben. Ab April 2018 wird diese limitierte Spezialität im Hofladen der Brauerei erhältlich sein.



Ein Jahr „Wir sind Gemeinde Dunkelsteinerwald“

Ein knappes Jahr lang hat die Gemeinde Dunkelsteinerwald gemeinsam mit ihrer Bevölkerung analysiert, überlegt und geplant. Erste Projekte wurden umgesetzt. Ans Aufhören wird nicht gedacht, denn es gibt noch viele Ideen. Am 25. April 2018 wurde im Gasthof Hirschenwirt auf ein intensives Jahr „Wir sind Gemeinde Dunkelsteinerwald“ zurückgeblickt, aber auch in die Zukunft geschaut.

„Wer nicht bereit ist, über seine Zukunft nachzudenken, der hat keine“, so brachte Bürgermeister Franz Penz aus der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald die Überlegungen der Gemeinde für den Start der Entwicklungsstrategie „Wir sind Gemeinde Dunkelsteinerwald“ auf den Punkt. „Einige wichtige Grundsatzentscheidungen für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde wurden gemeinsam mit der Bevölkerung getroffen. Ihre Meinung ist es, die wir akzeptieren und respektieren“, resümierte Penz den durchaus intensiven einjährigen Entwicklungsprozess. „Es gibt noch viele Ideen, Umsetzung finden werden. Dafür brauchen wir weiterhin die aktive Mitarbeit der Bevölkerung“. Einiges wurde bereits umgesetzt oder schon in Angriff genommen. Mit dem Erreichten will man sich aber nicht zufrieden geben.

Ergebnisse im Überblick – Volksschul- & Gemeindeamtsstandorte werden erhalten, Mikro-ÖV-Modelle erarbeitet

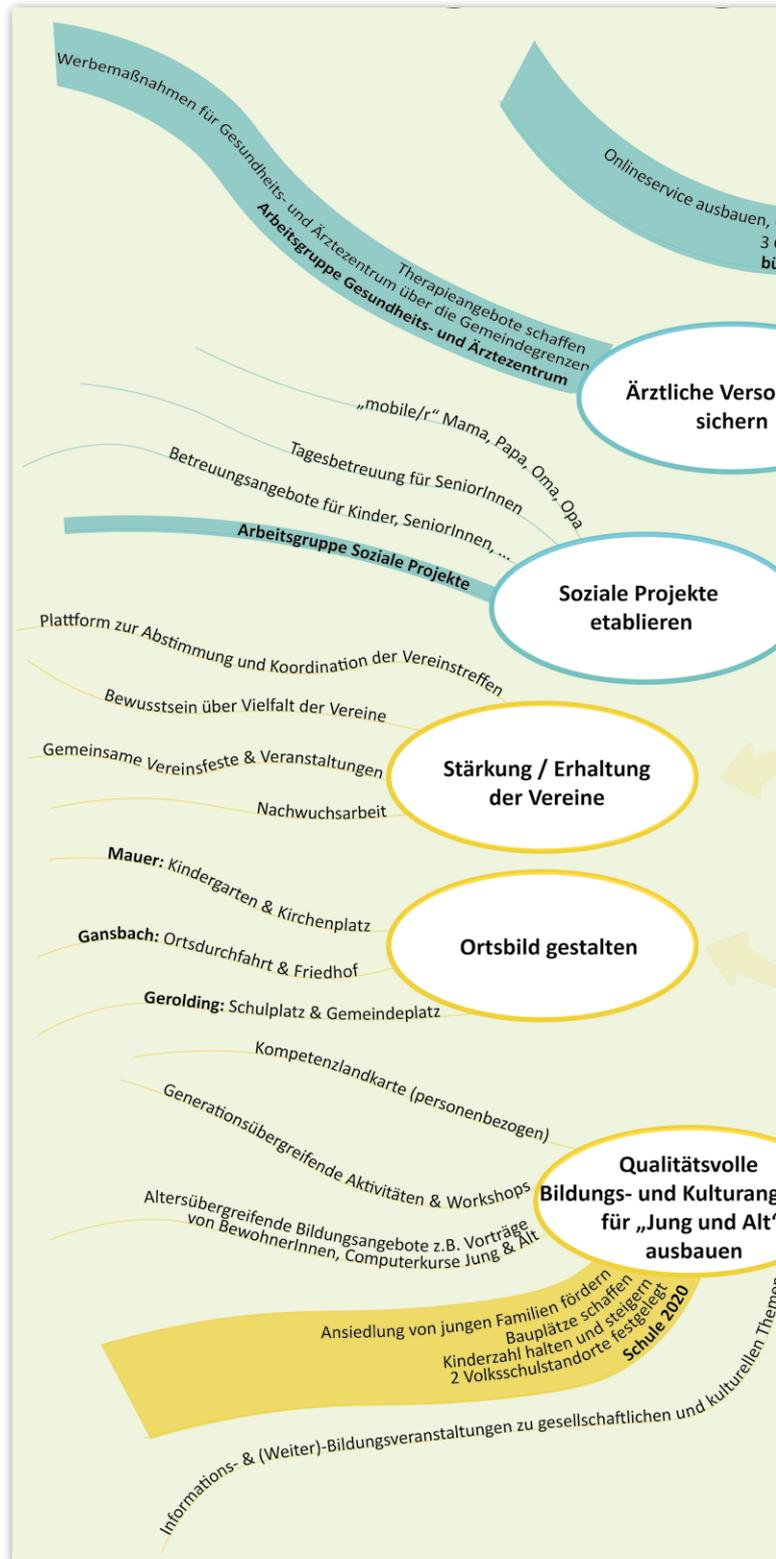
Zum einen das Ärzte- bzw. Gesundheitszentrum. Eine 10köpfige Arbeitsgruppe sondiert derzeit und will spätestens in zwei Jahren eine derart fundierte Grundlage geschaffen haben, dass die Umsetzung in die Praxis möglich ist. Dabei geht es in erster Linie um eine Bedarfserhebung in der Gesamtbevölkerung der Gemeinde Dunkelsteinerwald, zum anderen auch um mögliche Finanzierungs- und Förderungsmodelle. Je nachdem, was die Dunkelsteinerinnen und Dunkelsteiner brauchen und wollen, werden Grundlagen für konkrete Modelle erarbeitet.

Damit eng verknüpft ist auch die Verbesserung der Mobilität in der Region. Hier stehen Mikro-ÖV-Modelle wie etwa ein Fahrtendienst, ein Gemeindebus oder ein Anrufsammeltaxi im Fokus – Hauptsache, es entspricht den Bedürfnissen der Bevölkerung und es ist elektrisch angetrieben.

Bei der Volksschule war es der Wunsch der Bevölkerung, beide Standorte in Gansbach und Gerolding aufrecht zu erhalten, auch wenn das möglicherweise in Zukunft einen Abteilungsunterricht bedeuten könnte, d.h. alle Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen in einer Klasse zu unterrichten. Die Gemeinde wird diesen Wunsch berücksichtigen, und beide Volksschulstandorte erhalten.

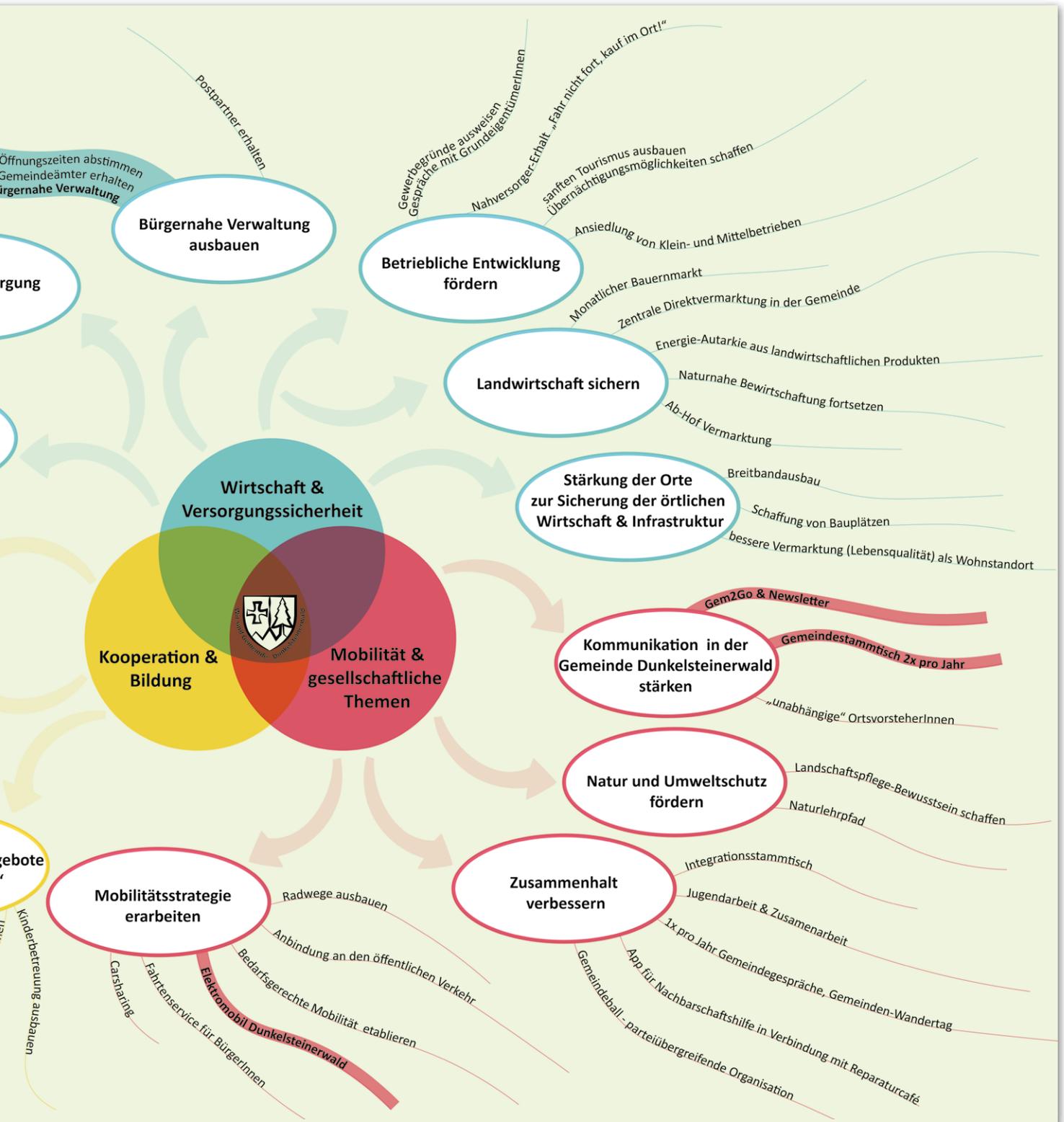
Ebenso bleiben nach einer dreimonatigen Frequenzerhebung (November 2017 – Jänner 2018) in den drei Gemeindeämtern Gansbach, Gerolding und Mauer alle drei Standorte

erhalten, da der Wunsch nach bürgernaher Verwaltung von der Bevölkerung respektiert wird. Ein deutliches Signal gab es auch pro Postpartner, wobei die Zahlen hier eine eindeutige positive Frequenzsprache sprechen. Penz dazu: „Es gibt nur ein geringes Einsparungspotenzial im Falle einer Gemeindeamtschließung. Wir würden mehr verlieren, als gewinnen.“



Die Gemeinde will sich aber nicht ausruhen und auch nicht mit dem Erreichten zufrieden geben. Die vor einem Jahr bei der Zukunftswerkstatt im Mai 2017 erarbeiteten Themen und Projektideen sollen weiter verfolgt und umgesetzt werden. Aber: ohne die Bevölkerung geht gar nichts.

RaumRegionMensch Ziviltechnik GmbH hat die gesamte Entwicklungsstrategie „Wir sind Gemeinde Dunkelsteinerwald“ konzipiert, begleitet, moderiert und protokolliert. Finanziert wurde sie zu 70% aus Leader-Fördergeldern. Für die Kommunikation war schwerpunktmäßig die NÖ.Regional.GmbH verantwortlich.

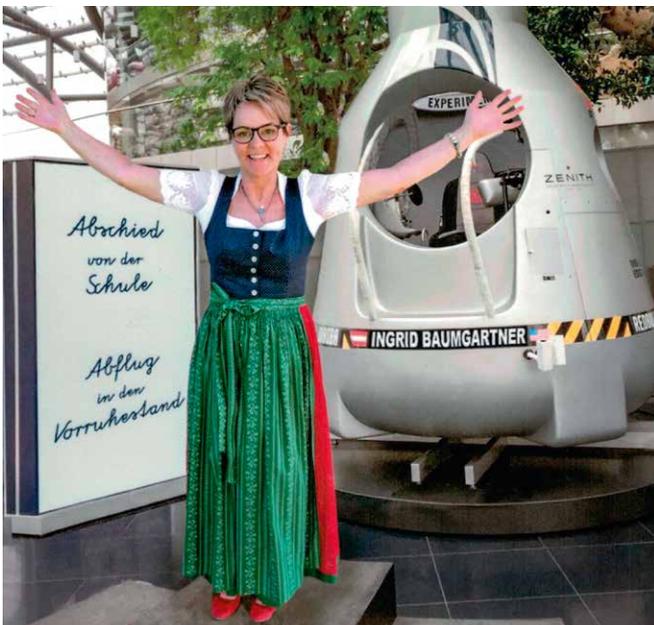




Schulschluss 2017/18

Ein besonderes Schuljahr geht zu Ende. Es war ein Jahr, in dem wir – so hoffen wir – unsere Schülerinnen und Schüler wieder „vorwärts“ gebracht haben, ihren Horizont erweitern und sie ein Stück des Weges begleiten durften.

Ich denke – und Rückmeldungen bestätigen dies auch, dass sich unsere Jüngsten, unsere „Erstklassler“, gut eingelebt haben und sich sehr wohl fühlen. Beim gemeinsamen Lernen, bei verschiedenen Aktivitäten in und außerhalb der Schule (Unverbindliche Übungen, Lehrausgänge, Exkursionen, Kennenlertage, ...) hat sich die Gemeinschaft (SchülerInnen – LehrerInnen – Eltern) gut entwickelt, eine gute Basis, die das Lernen ermöglicht, wurde geschaffen. In den zweiten und dritten Klassen war wohl die Winter-sportwoche ein besonderer Höhepunkt – gutes Wetter, viel Schnee, gute Laune, keine Verletzungen, ... ermöglichten eine unvergessliche Woche. Ja, und für die 4. Klassen bedeutet dieses Jahr den Abschluss der Mittelschule. Viel musste geleistet werden, um die Voraussetzungen für weiterführende Schulen, für einen guten Einstieg ins Berufsleben oder in die Polytechnische Schule zu meistern. Dabei kamen aber auch diverse Veranstaltungen und der Spaß nicht zu kurz – Theaterbesuche, Exkursionen und die Abschlusswoche in Kärnten bereicherten den Schulalltag. Im heurigen Schuljahr starteten wir erstmals mit einer schulischen Nachmittagsbetreuung. Aller Anfang ist schwierig – so galt es viele Vorbereitungen und Entscheidungen zu treffen und so manche Unklarheiten aus dem Weg zu räumen – die schulische Nachmittagsbetreuung bedeutet nicht nur eine Beaufsichtigung der Kinder, sondern beinhaltet auch das Konzept des Lernens, des Förderns und der gemeinsamen Freizeitbeschäftigung. Ein herzlicher Dank gebührt unseren Lehrerinnen der Lernstunde und unserer Freizeitpädagogin Johanna Wondra für ihr Engagement!



Zum Abschluss dieses Schuljahres, es war ja mein letztes Dienstjahr als Pädagogin und Schulleiterin (ich darf nun – hoffentlich – ein Freijahr genießen und anschließend um Pensionierung ansuchen), möchte ich ein sehr herzliches DANKE sagen,

- » allen, die mich unterstützt und motiviert haben, den schönen Beruf einer Pädagogin zu ergreifen – meinen Eltern und LehrerInnen, die mich unterrichtet haben
- » meiner Familie für ihr Verständnis, ihre Unterstützung und für das Geborgensein
- » meinen Kolleginnen und Kollegen der HS Blindenmarkt und der HS/NMS Loosdorf – gegenseitige Wertschätzung und eine gute Zusammenarbeit waren mir immer sehr wichtig
- » meinen Direktoren, die mir in vielerlei Hinsicht Vorbild waren (Ein besonderes Danke sage ich meinem Vorgänger OSR Ludwig Raderer!!!!)
- » meinen Vorgesetzten der Schulaufsicht, vor allem Herrn PSI Dr. Wolfgang Schweiger, für die unkomplizierte und stets gute Zusammenarbeit
- » meiner Kollegenschaft, die mich als Schulleiterin unterstützt und ein gutes Miteinander ermöglicht hat
- » meinen Schülerinnen und Schülern, die – durch ihre Vielfalt – auch mein Leben bereichert haben
- » unserem Schulwart Roland Mayer und seinem Team
- » meinen Leiterkolleginnen der VS Loosdorf, der VS Gerolding, des ZIS Loosdorf
- » unseren Schulsozialarbeiterinnen, zuletzt Frau Gertraud Speckner
- » unserer Freizeitpädagogin Johanna Wondra
- » unserer Beratungslehrerin Petra Ruprecht
- » dem Elternverein für die Unterstützung
- » Ihnen, liebe Eltern, für das Vertrauen, das Sie mir und unserer Schule entgegengebracht haben
- » allen, mit denen ich als Schulleiterin zusammengearbeitet habe – den Bürgermeister und Vertretern der Schulgemeinde (Loosdorf, Dunkelsteinerwald, Schol-lach), dem Herrn Amtsleiter Anton Kern, dem Herrn Pfarrer Zenon Pajak, den Leiterinnen der Kindergärten (Loosdorf, Mauer), den Betreuerinnen des Jugendzentrums und der KILO, den Schulärzten Regina und Harald Waxenegger, den zahlreichen Sponsoren, ...

So wünsche ich meinen Schülerinnen und Schülern alles Gute für den weiteren Lebensweg – geht ihn aufrecht und ehrlich, mit Freude und Optimismus, bringt euren Mitmenschen Toleranz und Wertschätzung entgegen, achtet die Natur und eure Umwelt, lebt achtsam!

Liebe Eltern, auch Ihnen wünsche ich alles Gute, Gesundheit, viel Freude mit Ihrem/n Kind/ern und ein Familienleben, das gegenseitige Achtung, Zusammenhalt, Vertrauen und Geborgensein ermöglicht!

Aus der Neuen Mittelschule Karlstetten erzählt ...

Geschätzte LeserInnen des Gemeindeblattes!

Ein arbeits- und ereignisreiches Schuljahr 2017/2018 geht zu Ende. Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, wurde unserer Schule das Schulsport-Gütesiegel in GOLD verliehen. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und sehen darin auch Bestätigung und Verpflichtung, unseren erfolgreichen Weg weiter zu gehen.

Im April erlebten die SchülerInnen unserer Abschlussklassen wieder eine ereignisreiche Intensivsprachwoche. Bei Familien untergebracht lernten die Mädchen und Burschen „the British way of life“ kennen. Täglicher Sprachunterricht gehörte genauso dazu wie zahlreiche Besichtigungen und Ausflüge. Das Highlight war natürlich der unvergessliche London-Tag.



Mit Beginn des Schuljahres 2018/19 erfolgt die Umsetzung der Bundes-Verordnung zur flächendeckenden „Digitalen Grundbildung“ in der NMS/AHS. Allen SchülerInnen werden die notwendigen Kompetenzen vermittelt, um Technologien bewusst, produktiv und reflektiert für die eigene Weiterentwicklung einzusetzen. Da wir Schwerpunktschule für Informationstechnologie sind, ergeben sich für uns de facto kaum Änderungen (Lehrplan).

Der Bundespräsident hat Frau Kollegin Elisabeth Baier den Berufstitel „Schulrätin“ verliehen. Wir gratulieren sehr herzlich zu der Auszeichnung. Dem Elternverein der wieder das ganze Jahr über zahlreiche Aktionen für unsere Kinder organisiert hat, darf ich an dieser Stelle für die Vorbildliche Unterstützung und beispielhafte Zusammenarbeit danken.

Schulentwicklung, Weiterentwicklung „per se“ findet bei uns vor Ort statt, unabhängig von medialen oder politischen Diskussionen. Wir kennen die Bedürfnisse an unserem Standort und nutzen unseren Autonomieraum, um als erfolgreiche und verlässliche „Konstante“ im Bereich Bildung für Sie und Ihre Kinder am Standort da zu sein und zu arbeiten.

Als Schulleiter wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern, meinem geschätzten Team der PädagogInnen, den Mitarbeiterinnen unter unserem Schulwart Willi Schäffel und auch Ihnen einen erholsamen Sommer.

Aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter nmskarlstetten.ac.at.

Mit herzlichem Gruß,

Ihr

Christ Mitterauer

Dir NMS OSR Christian Mitterauer



Musikkapelle Mauer aktuell

Nach einem aufregenden Frühling (der sich vielerorts wie ein verfrühter Sommer angefühlt hat), ist bereits die erste Hälfte unserer alljährlichen Hochsaison vorüber. Der April war dicht gespickt mit hörenswerten Auftritten. Ganz außergewöhnliches Theater lieferten dabei unsere Jungmusiker ab. Fleißig untermalten sie ein **Theaterstück** der Volksschule in musikalisch perfektionistischer Weise – und nahmen gleich eine CD auch noch auf.

Bei unglaublichen Frühlingstemperaturen durfte die Musikkapelle Mauer im klingenden Spiel durch unsere schöne Bezirkshauptstadt marschieren. Anlässlich der **Barocktage** des Stiftes Melk war die Musikkapelle Mauer Mitte April eingeladen, den Festakt am Hauptplatz mitzugestalten. Danke Melk und allen MusikerInnen, die mit uns gemeinsam diesem barocken Flair neuen Geist einhauchen wollten.

Wie fühlt sich das eigentlich an, wenn man Ende April eine **Nacht im finstren Musikheim** verbringen „muss“? Unser Jugendteam hat sich voll ins Zeug gelegt und einer Reihe neugieriger Jugendlichen die Musik nähergebracht. Bei Lagerfeuer und einer ordentlichen Portion an lustigen Spielen erkundet man das Musikheim halt am besten.

Die Musikkapelle Mauer hat seit Mitte Mai auch ihre erste eigene **Goldene**. Julia Prohaska hat mehr als nur ihre ohnehin schon perfekt anmutenden Künste auf der Klarinette zur Schau gestellt. Wir sind beeindruckt und stolz zugleich, eine derartige Musikerin in unseren Reihen zu haben. Im selben Zug räumten Stefan Schoderböck, Sebastian Schmidt ihr **brozenes**, Manuel Prohaska und Martina Hauer das heiß ersehnte **silberne** Leistungsabzeichen ab, das sie sich fortan an ihre Brust heften dürfen.



Anfang Juni hatte die Musikkapelle Mauer, nach ihren **kirchlichen Auftritten** zu Christi Himmelfahrt und Fronleichnam, einen erfolgreichen, wenn auch anstrengenden **Probentag**. In der VS Gerolding feilte sie dabei an den letzten Kanten, um am 16. Juni einen vollumfänglich runden Klang präsentieren zu können. Die Werkshalle der Firma Ardex in Loosdorf



sollte nämlich im Zusammenwirken von Musik und Industrie geradezu erstrahlen. Mit vollen Batterien und viel Gefühl schafften wir das auch beinahe und zeigten unseren treuen Zuhörern, wie toll diese ungewöhnliche Kombination harmonieren kann. Das „**Industrie trifft Kultur**“-Konzert war eine wunderschöne Gelegenheit, gemeinsam Harmonien erklingen zu lassen. Danke allen, die dies ermöglicht haben!

Immer weiter geht's – und vieles steht noch auf dem Programm. Dämmerchoppen, SoundShake, Camp und Ausrückungen, es ist immer viel los bei uns. Wir genießen das, und freuen uns über alle, die unsere Gemeinschaft zu dem machen, was sie ist: ein akzeptierendes, auffangendes Gewebe von engagierten Menschen. Danke euch dafür! Wir wünschen einen erholsamen und hoffentlich nicht zu gewitterreichen Sommer.

Ein Vormittag mit den Blaulichtorganisationen

Am Freitag, den 15. Juni 2018, stellten sich die Einsatzorganisationen der Gemeinde Dunkelsteinerwald den 3. und 4. Klassen der Volksschulen Gansbach und Gerolding vor. Beim Vereinszentrum in Gerolding waren insgesamt 6 Stationen für die Kinder aufgebaut, bei den ihnen die verschiedenen Aufgaben der Einsatzorganisationen näher gebracht wurden. Bei der Polizei, den vier Feuerwehren des Unterabschnitts Dunkelsteinerwald sowie unserer Rettungsstelle konnten die SchülerInnen zahlreiche Materialien und Geräte selbst ausprobieren. Einen Dank gilt auch der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald für die Übernahme der Kosten für die Verpflegung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisationen für die Zusammenarbeit!



Angelobungsfeier zu Ehren 60 Jahre ÖKB Gansbach



Am 26. April war der Marktplatz in Gansbach wiederum eine großartige Veranstaltungskulisse für die Angelobung von 130 Soldaten der Biragokaserne Melk. Hunderte Menschen verfolgten bei schönstem Wetter eine würdige

und stimmungsvolle Feierstunde. Unter den vielen Ehrengästen konnte Bürgermeister Franz Penz den Militärkommandanten von Niederösterreich, Obstl. Martin Jawurek, und den 2. Landtagspräsidenten, Bgm. Gerhard Karner, begrüßen. Die Angelobungsfeier wurde mit dem großen österreichischen Zapfenstreich beendet und fand im Pfarrgarten gemeinsam mit der Bevölkerung und dem Bundesheer bei Gulasch und Bier einen gemütlichen Abschluss.



Der Florianitag im Dunkelsteinerwald

Am ersten Sonntag im Mai fand auch heuer wieder der Florianisonntag der Feuerwehren des UA Dunkelsteinerwald in Gerolding statt. Eine besondere Ehre wurde uns heuer zuteil mit der Teilnahme des Landeshauptfrau Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf. Nach dem gemeinsamen Marsch in die Kirche, wo Pfarrer Zenon Pajak die Messe zu Ehren des HI Florian zelebrierte, fand am Kirchenplatz der Festakt statt. Es wurden der Feuerwehrjugend die Abzeichen des Wissenstestes übergeben. Auch der Treueschwur zum Beitritt in die FF Jugend wurde dabei abgelegt. Eine besondere Freude war es 12 Jungkameraden mit der Gelöbnisformel in den Aktivstand zu übernehmen. Weiters wurde unser neuer Atemluftkompressor eingeseignet und in den Dienst gestellt. Hier gilt unser Dank auch der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald und dem Land Nö für die finanzielle Unterstützung.



Feuerwehrjugend des UA Dunkelsteinerwald



Segnung des Atemluftkompressor



Treueschwur der FF Jugend



Angelobung der Jungkameraden

Bewerbsgruppen erbrachten Topleistungen

Über großartige Leistungen konnten sich die beiden Bewertungsgruppen der Aktiven sowie die zwei Bewertungsgruppen der Feuerwehrjugend, die gemeinsam mit den Jugendlichen aus Gerolding, Mauer und Mannersdorf laufen, freuen. Highlight in der Bewertungsaison 2018 war sicherlich unser eigener Abschnittsbewerb in Roggendorf, wo in den jeweiligen Wertungsklassen sechs erste Plätze



Siegerfoto mit den ersten drei Bewertungsgruppen der SÜWA-Trophy



Bewerbsgruppe der Aktiven und der Feuerwehrjugend Häusling beim AFLB in Roggendorf mit Labg. Karl Moser, Labg. Ing. Martin Huber, BR Franz Haiden, OBR Roman Thennemayer und Bgm. Walter Handl (v.l.)



Ein Trainingsaufenthalt in Purbach am Neusiedler See

sowie ein zweiter und ein dritter Platz erreicht werden konnten. Überdies wurden – wie schon im Vorjahr – wieder alle drei Wanderpokale nach Häusling geholt.

Besonders erfreulich war auch der Gewinn der SÜWA-Trophy (Gesamtwertung der Kuppelbewerbe in Raxendorf, Heiligenblut und Großheinrichschlag) durch unsere junge Bewertungsgruppe Häusling 1. Mit Rang 7 in Raxendorf, Rang 1 in Heiligenblut und Rang 4 in Großheinrichschlag ging auch hier der Wanderpokal nach Häusling.

Sehr große Herausforderungen kommen in der ersten Ferienwoche auf die Bewertungsgruppe unserer Feuerwehrjugend zu. Aufgrund der guten Ergebnisse beim Landesbewerb im Jahr 2017 ist sie nämlich nicht nur für den Junior-Fire-Cup (Bewerb der besten 18 Gruppen aus Niederösterreich) in St. Aegyd qualifiziert, sondern wurde auch zum Landesbewerb nach Tirol eingeladen.

Ausflug der Bäuerinnen

Bäuerinnen aus dem Gebiet Dunkelsteinerwald und Schönbühel machen einen Ausflug.

Unser traditionelle Ausflug führte uns heuer ins Stift Heiligenkreuz, bei einer Führung durch das Zisterzienserkloster erfuhren wir viel interessantes, weiter ging zum Ziegenhof der Familie Mandl wo wir einen Einblick in die Käse Produktion und deren Vermarktung erfuhren. Die Betriebsführung und Verkostung bei der Familie Mohr-Sederl verschaffte uns einen Einblick in die Welt der Fruchtsaft und Most Erzeugung! Den Tag ließen wir dann gemütlich beim Heuriger der Familie Bitter in Berging ausklingen. Wir hatten einen schönen Tag und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Gemeindebäuerin Andrea Lobinger



10 Jahre Landjugend

Kaum zu glauben wie die Zeit vergeht ... **10 Jahre** sind seit der Neugründung der Landjugend Dunkelsteinerwald vergangen. Über diesen Zeitraum hinweg konnte sie sich als fixer Bestandteil des Vereinslebens in der Gemeinde Dunkelsteinerwald etablieren. Sei es durch die alljährlich stattfindende Feier der Wintersonnenwende in Daxberg, das mit dem Bauernbund gemeinsam durchgeführte Erntedankfest, die Unterstützung des Nikolaus beim Beschenken der braven Kinder, der Teilnahme am Faschingsumzug, oder vielen weiteren kleineren Beiträgen. Aus diesem Anlass veranstalten wir, die Mitglieder der Landjugend Dunkelsteinerwald, am Freitag den **3. August 2018** die Party „**Des Kau Wos**“, um dieses runde Jubiläum gebührend zu feiern.

Am Sonntag, **5. August 2018** findet zu diesem Anlass auch noch eine Feldmesse statt. Kommt vorbei und feiert gemeinsam mit uns den 10. Jahrestag des Bestehens, auf dass die nächsten 10 Jahre mindestens genauso erfolgreich werden! Auf Euer Kommen freut sich die Landjugend Dunkelsteinerwald!

Gefällt dir unser Programm? Dann schau vorbei! Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Du findest uns auf Facebook unter „Landjugend Dunkelsteinerwald“.

land jugend
dunkelsteinerwald

10 Jahre LJ DKW ...

DES KAU WOS

DJ Scotty

Freier Eintritt
Beginn: 21:00
Disco & Bar

3. AUGUST
PFARRGARTEN GANSBACH

Der Reinerlös wird in Sport, Kultur und Brauchtum investiert.
Auf euren Besuch freut sich die Landjugend Dunkelsteinerwald
Einlass ab 16 Jahren

ZVR: 774207776
Landjugend Dunkelsteinerwald
Dietrich Schönberger
Glabensmühlstraße 1
3122 Gansbach
Tel. Nr.: +43 699 3314041

Landjugend Dunkelsteinerwald



Dunkelsteiner Senioren



Traunfall & Gmunden

Am Donnerstag, 7. Juni 2018 führte uns der Seniorenausflug zum Traunfall zwischen den beiden Orten Steyrermühl und Roitham. Hier gab es die Möglichkeit zum Besuch der Kapelle und Zeit für einen Spaziergang. Die wunderschöne Naturlandschaft konnte bewundert werden. Gespeist wurde in Gmunden mit Blick auf den See und anschließendem Spaziergang auf der Seepromenade. Mit der Seilbahn ging es auf den Grünberg. Von hier aus konnte bei herrlichem Wetter der traumhafte Ausblick genossen werden. Abschließend fanden wir uns im Gasthaus Haberl in Ursprung ein.



Käsemacherwelt Heidenreichstein & Kittenberger Erlebnisgärten

Eine interessante Führung durch die Käsemacherwelt in Heidenreichstein konnten 44 Senioren am Mittwoch, den 25. April 2018 erleben. Während einer Verkostung konnte man mehr über die Käseproduktion und die verschiedensten Sorten lernen. Anschließend gab es ein 3-Gänge-Menü im angrenzenden Restaurant. Eine vielfältige Pflanzenwelt konnte am Nachmittag in den Kittenberger Erlebnisgärten bestaunt werden. Eingekehrt wurde in Oberwölbling beim Winzerhof Müllner.

Ausblick

5. Juli: Wanderung durch den Schaugarten von Fam. Gundacker in Kollapriel & Abschluss beim Heurigen Bitter in Berging.

Veranstaltungen

JULI 2018

2.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
20.–22.	Feuerwehrfest	FF Häusling	Häusling
21.	Oldtimertreffen	Oldtimerfreunde Häusling	Häusling
28.–5.8.	Sommerakademie Dunkelsteinerwald	Sommerakademie DW	

AUGUST 2018

3.&5.	Party „Des Kau Wos“ Feldmesse	Landjugend Dunkelsteinerwald	Pfarrhof Gansbach
6.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
10.–12.	Musikfest	Dunkelsteiner Blasmusik	Zentstahl in Kochholz
18.	Cocktail Night	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
25.–26.	Tag der Feuerwehr	FF Mauer	Dorfplatz Mauer
26. 9.30 Uhr	Bartholomäus Pfarrfest	Pfarre Gansbach	Pfarrhof Gansbach

SEPTEMBER 2018

2.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
3.	Steckerlfisch Essen	GH Marchhart	GH Marchhart
7.	Sound Shake	MK Mauer	Neuhofen
9. 9.00 Uhr	Ehejubiläumsmesse	Pfarre Gansbach	Pfarrkirche Gansbach
9. 9.00 Uhr	Patroziniumsfest und Pfarrkirtag	Pfarre Mauer	Pfarrkirche Mauer
16.	60 Jahre ÖKB u. HBZ Treffen	ÖKB Gansbach	VAZ – Kirche Gansbach
19.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
27.–1. 10.	Surbraten Essen	GH Lord Haberl	GH Lord Haberl
30.	Samariter-Wandertag	ASBÖ Dunkelsteinerwald	

OKTOBER 2018

7.	Erntedankfest	alle Pfarren	Gansbach, Gerolding, Mauer
7.	Herbstwanderung	Dorfgemeinschaft Kochholz	
7.	Sonntagsbuffet	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
13.	5. Oktoberfest	GH zur scharfen Kurve	GH zur scharfen Kurve
17.	Ripperl & Co	GH Hirschenwirt	GH Hirschenwirt
26. 11.00 Uhr	Knödelwanderung (ab 13 Uhr geführte Wanderung)	ÖKB Gerolding	Gerolding
30.	Blutspendeaktion	ASBÖ Dunkelsteinerwald	Gansbach

Jeden Donnerstag ist Burgertag – GH Hirschenwirt | **Jeden ersten Montag** im Monat – Feuerflecken – GH Marchhart

Jeden Freitag ist Pizzatag von 17.00 bis 22.00 Uhr, **jeden Samstag** Backhendlbuffet von 11.30 bis 13.30 Uhr – GH zur scharfen Kurve

Ferienspiele Dunkelsteinerwald 2018

13. Juli 2018

**Schnitzeljagd, Spiele,
Spaß & Freude**
Pfarre Gansbach

20. Juli 2018

kulinarische Reise mit Spiel & Sport
Elternverein VS Gerolding

23. Juli 2018

Unterwegs wie Jäger & Sammler
Dorfverein Gerolding

24. Juli 2018

**Kreatives*Spiel*Spaß
am Langeggerweg**
Claudia Waldner, Sonja Samesch &
Judith Graf

26. Juli 2018

**Sagenwanderung zum versunkenen
Schloss am Brackersberg**
Bücherei und DV Mauer

27. Juli 2018

ÖKB & Stockschützen

28. Juli 2018

**Schnitzeljagd, Spiele,
Spaß & Freude**
Pfarre Gansbach

30. Juli 2018

Der Kampf gegen die gerade Linie
Kinder.AKTIV.Tage
mit Jasmin Fischer-Badr

31. Juli 2018

Komm mit und lauf weg ...
Kinder.AKTIV.Tage
mit Sabine Oberleitner

1. August 2018

Tiere in der Malerei
Kinder.AKTIV.Tage
mit Jasmin Fischer-Badr

2. August 2018

Erlebniswerkstatt Wald
Kinder.AKTIV.Tage
mit Evi Leuchtgelb

3. August 2018

Keramik – Freude am Gestalten mit Ton
Kinder.AKTIV.Tage
mit Barbara Sagmüller

14. August 2018

Spiel & Spaß auf der Rettungsstelle
ASBÖ Dunkelsteinerwald

